

Fördervereinsgründung zur Orgelrestaurierung in Witterda

Die Orgel in der katholischen Kirche St. Martin in Witterda ist ein wertvolles Orgelwerk aus der Mitte des 19. Jahrhunderts, das von der bekannten Dachwiger Orgelbauerfamilie Hesse konstruiert und gebaut wurde.

Die Orgel ist trotz zahlreicher Mängel z.Z. noch beispielbar; allerdings besitzen z. B. viele Holzteile gravierende Wurm Schäden. Teilweise gibt es in den großen Windladen zahlreiche Risse und es fehlen Pfeifenreihen.

Daher haben sowohl der bisherige Kirchenvorstand der bisherigen Pfarrgemeinde Witterda als auch der neue Kirchenvorstand der St.-Josef-Pfarrgemeinde die grundlegende Restaurierung der Orgel beschlossen.

Dieses Projekt ist sehr kostenintensiv.

In diesem Zusammenhang wird ein Förderverein gegründet, dessen Ziel die Beschaffung und Verwaltung von finanziellen Mitteln für die Restaurierung und Erhaltung der Orgel ist.

Daher werden alle Interessierten zur Gründungsversammlung des Fördervereins zur Restaurierung der Orgel in der Kirche St. Martin Witterda e.V. eingeladen.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 25.04.2013 ab 19.00 Uhr im Pfarrhaus in Witterda statt.

*Die Mitglieder des Kirchenvorstandes:
Thomas Börner und Gerhard Lange*

Herausgeber: Kath. Pfarrei St. Josef, Bogenstraße 4a, 99089 Erfurt
Pfarrer Dr. Wolfgang Schönefeld **Telefon: 0361 /7312385**
Mitarbeiter: Diakon Dr. Jork Artelt, Gemeindefereferent Claudia Pittner
Gemeindefereferent Sebastian Braun, Gemeindefereferent Alfred Kulle
Für Seelsorgegespräche stehen wir jederzeit bzw. nach Vereinbarung zur Verfügung.
Pfarrkonto: Kto.-Nr. 5000 955 010 - BLZ 370 601 93 - Pax-Bank Erfurt eG
Pfarrbüro St. Josef geöffnet: *E-Mail: st.josef.erfurt@t-online.de*
Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag: 9.00 – 11.00 Uhr, Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr

St. Antonius/Gispersleben: Neustrelitzer Str. 18, 99091 Erfurt 0361 - 7491576
Sprechzeit des Pfarrers am Freitag ab 17.30 Uhr www.st-antonius-erfurt.de

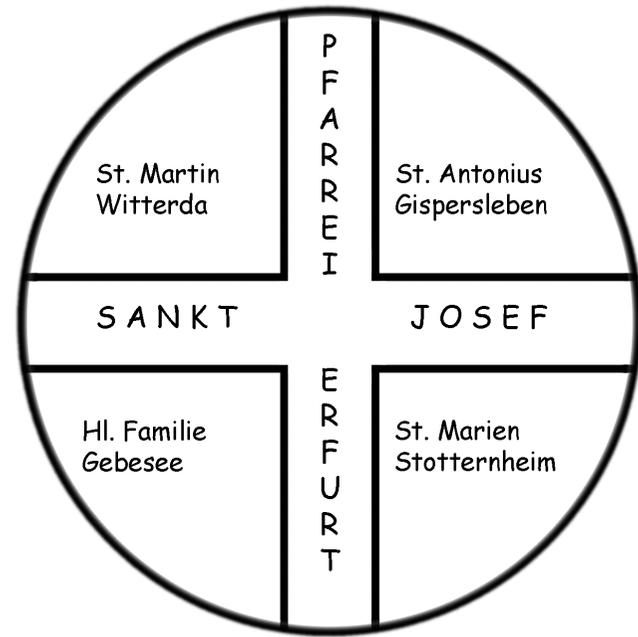
St. Marien/Stotternheim: Pfarrer-Bartsch-Ring 17, 99195 Stotternheim
Sprechzeit des Pfarrers am Donnerstag ab 17.30 Uhr www.kirche-stotternheim.de

St. Martin / Witterda: Kirchberg 64, 99189 Witterda 036201 - 80224
Sprechzeit des Pfarrers am Mittwoch ab 14.30 Uhr www.pfarrgemeinde-witterda.de

Hl. Familie / Gebesee: Ringlebener Str., 99189 Gebesee

Redaktion: Pfr. Schönefeld, M. Herzberg, U. Pfeifenbring, A. Kulle, S. Braun, E. Dittrich

Der nächste Pfarrbrief erscheint zum Pfingstfest.



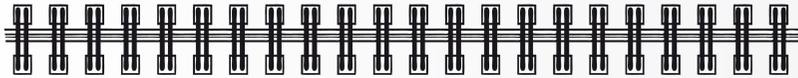
Pfarrbrief Ostern 2013



**Die Karwoche betrachtet Grunderfahrungen
des Lebens in der Person Jesu** SAMSTAG

Jesu Einzug in Jerusalem -	Unterstützung durch Freunde
Jesu letztes Abendmahl -	Erlebnis der Gemeinschaft
Jesu Kreuzweg -	Einsamkeit und Angst in unserem Leben
Jesu Grablegung -	Hoffnungslosigkeit
Jesu Auferstehung -	Neues Leben beginnt

PALMSONNTAG

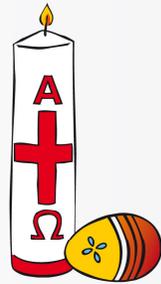


GRÜNDONNERSTAG

KARFREITAG

KARSAMSTAG

OSTERSONNTAG



Die Liturgiefeyer am Gründonnerstag hat besondere Akzente:

> die Fußwaschung:

im Gedächtnis an das Tun Jesu beim Abschiedsmahl mit seinen Jüngern wäscht heute der Pfarrer 12 Gemeindemitgliedern die Füße als Dienst des Herrn an seiner Gemeinde

> der Opfergang zur Gabenbereitung:

in besonderer Weise wird heute die Kollekte von der Gemeinde einzeln zum Altar gebracht - als Zeichen der Liebe zu den Bedürftigen für die Aufgaben der Pfarrcaritas

> der Kommunionempfang in Brot und Wein:

am Tag der Einsetzung der Eucharistie durch Jesus empfangen wir die heilige Kommunion wie die Jünger im Abendmahlssaal in Brot und Wein als Leib und Blut Christi

Gemeindekaffee nach dem Sonntagsgottesdienst

Sonntag, 14.04. nach der Hl. Messe in Gispersleben
Sonntag, 21.04. nach der Hl. Messe in Stotternheim -
Vorstellung der Erstkommunionkinder

Sitzung des Pfarrgemeinderates

Dienstag, 16.04. um 19.30 Uhr in Gispersleben

Sitzung der Filialgemeinderäte

Mittwoch, 03.04. um 19.00 Uhr in Gispersleben mit dem GKR in Kiliani
Mittwoch, 10.04. um 19.30 Uhr in Witterda
Dienstag, 23.04. um 19.30 Uhr in Stotternheim

Chorprobe

Montag, 19.30 Uhr in Gispersleben (Niemöller-Haus/ökum. Chor)
Donnerstag, 19.30 Uhr in St. Josef

Ökumenischer Bibelkreis

Mittwoch, 03.04. um 19.30 Uhr in St. Josef

Elternkreis

Dienstag, 16.04. um 19.30 Uhr Bibelwoche Lutherkirche
21.05. um 19.30 Uhr in St. Josef

Seniorentreff:

Mittwoch, 03.04. um 14.45 Uhr in St. Antonius/Gispersleben
(Beginn mit der Hl. Messe)
Mittwoch, 10.04.+ 08.05. um 14.30 Uhr in St. Martin/Witterda
Donnerstag, 18.04.+ 16.05. um 15.00 Uhr in St. Marien/Stotternheim
(Beginn mit der Hl. Messe)
Montag, 22.04. um 9.00 Uhr in St. Josef (Beginn mit Hl. Messe)
Mittwoch, 08.05. um 14.00 Uhr Senioren St. Josef zu Gast in
Hochheim zu Maiandacht und Kaffee

Kurs „Lebensqualität im Alter“

Dienstag, 16.04. um 9.30 Uhr in St. Antonius/Gispersleben

Seniorenbusfahrt St. Antonius

Mittwoch, 08.05. nach Kloster Banz
Abfahrt: 8.30 Uhr ab Europaplatz - Infos: Plakat
Liste liegt ab Ostern in der Kirche aus

Seniorenbusfahrt Witterda

Mittwoch, 08.05.



Termine und Veranstaltungen in unseren Gemeinden

Religionsunterricht

in Gispersleben, Stotternheim und Walschleben in den Schulen

1./2. Klasse: Dienstag, 15.30 Uhr in St. Josef

4. Klasse: Montag, 15.30 Uhr in St. Josef

Erstkommunionvorbereitung (3. Klasse)

Dienstag, 15.30 Uhr in St. Josef

Mittwoch, 16.00 Uhr in St. Martin /Witterda

Ministrantenstunde

Montag, 08.04. und 13.05. um 16.30 Uhr in St. Josef

Samstag, 20.04. um 10.30 Uhr in St. Martin /Witterda

Gottesdienst mit jüngeren Kindern (ab 3 Jahre bis 2. Klasse)

Sonntag, 21.04. um 10.30 Uhr im Gemeindehaus St. Josef

Familiengottesdienst

Ostermontag, 01.04. um 9.00 Uhr in St. Antonius (mit Ostereiersuchen)



Welche
Unter-
schiede
könnt ihr
finden?

**Kirchen
Läden**

am Dom

Domplatz 25

99084 Erfurt

Tel. 0361 - 2 11 91 19

Inhaberin Ute Banse

www.kirchenladen-erfurt.de



Nach Ihren Wünschen gestalten und beschriften wir festliche Kerzen

Altarkerzen, Festtagskerzen, passende Leuchter, Kerzenverzierungsmaterial, christliche Literatur, Kalender und Karten, christliche Kunst und Devotionalien, klassische und moderne geistliche Musik

Ganzjährig zahlreiche Weihnachtskrippen mit Nachkaufgarantie für 5 Jahre

Öffnungszeiten: Montag - Samstag 10 - 18 Uhr

Feier der Erstkommunion

Insgesamt 18 Kinder des 3. Schuljahres empfangen in unserer Pfarrei in diesem Jahr zum ersten Mal die heilige Kommunion.

Schon seit September bereiten sie sich im Unterricht vor und haben im Januar zum ersten Mal das Bußsakrament empfangen.

**Die Erstkommunionfeier in Witterda ist am
Sonntag, 14.04. um 10.00 Uhr in der St.-Martin-Kirche.**

Dort gehen zur Erstkommunion die Kinder:

- > Carl und Richard Roller aus Witterda
- > Philipp Hallmann aus Witterda
- > Jil Sendler aus Witterda
- > Sophia Karoline Franke aus Dachwig
- > Annalena John aus Dachwig
- > Selina Göbel aus Elxleben
- > Paul Kocksch aus Gebesee
- > Emily Neukirch aus Erfurt
- > Tatjana Horstmann aus Erfurt

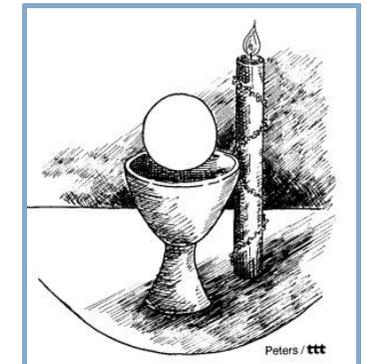


Am Kommuniontag um 17.00 Uhr ist die Dankandacht in der Kirche.

**Die Erstkommunionfeier in St. Josef ist am
Sonntag, 12.05. um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche.**

Dort gehen zur Erstkommunion die Kinder:

- > Selina Fiege aus Erfurt
- > Leonora Pietsch aus Erfurt
- > Jessica Kirchner aus Erfurt
- > Ben Brandt aus Erfurt
- > Rene Adel Toma Oraha aus Erfurt
- > Elisabeth Bouman aus Stotternheim
- > Jan Jedrzejczak aus Schwansee
- > Eric Wenzel aus Alperstedt



Am Kommuniontag um 17.00 Uhr ist die Dankandacht in der Kirche.

Maiandachten

**Eröffnung der Maiandachten: Mittwoch, 01.05. um 19.00 Uhr
im Dom mit Weihbischof Hauke**

- > **jeden Sonntag im Mai um 18.00 Uhr in Witterda**
(05.+12.+19.+26.05.) - also auch Pfingstsonntag
- > **jeden Montag im Mai um 17.00 Uhr in St. Josef**
(06.+13.+20.+27.05.) - also auch Pfingstmontag
- > **jeden Dienstag im Mai um 18.00 Uhr in Stotternheim**
(07.+14.+21.+28.05.)

Bitt-Tage

Die drei Tage vor Christi Himmelfahrt begeht die Kirche als Bitt-Tage. Die Messformulare dafür tragen die Namen „Um Segen für die Arbeit“, „Um Frieden und Gerechtigkeit“, „Um gutes Wetter“, „Bei der Aussaat“ und „In jeder Not“. So tragen wir unsere großen Bittanliegen vor Gott.

In Witterda hat an diesen Tagen auch die Bitt-Prozession eine lange Tradition. Wir wollen diese aufgreifen als ganze Pfarrei und laden ein:

**Dienstag, 07.05. um 18.00 Uhr Hl. Messe in Witterda
mit anschließender Bittprozession zum Kreuz**

Herzliche Einladung an die ganze Pfarrei!

*(in St. Josef ist daher an diesem Tag keine Anbetung und Hl. Messe,
in Witterda ist dafür am Mittwoch, 08.05. keine Hl. Messe)*

Ökumenische Gottesdienste

In den Tagen von Christi Himmelfahrt bis Pfingsten betet die Kirche in besonderer Weise um den Heiligen Geist. In diesem Geist beten wir auch um das Wachsen der Einheit der Kirche. So wird herzlich zu den ökumenischen Gottesdiensten eingeladen:

- > **Dienstag, 14.05. um 19.30 Uhr in der Kilianikirche Gispersleben**
anschließend Begegnung
- > **Mittwoch, 15.05. um 19.00 Uhr in das evang. Gemeindezentrum**
Roter Berg - anschließend Begegnung
- > **Pfingstmontag, 20.05. um 9.30 Uhr in der evangelischen Kirche**
Stotternheim

Patronatsfest St. Josef am Sonntag, 05.05.

Samstag ab 17.00 Uhr Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Vorabendmesse

**Sonntag um 10.30 Uhr Festhochamt mit Aussetzung
ab 11.30 Uhr Anbetungsstunden - Ewiges Gebet
17.00 Uhr Eucharistische Abschlussandacht**

Ewiges Gebet

„Betet allezeit mit Bitten und Flehen im Geist und wacht dazu mit aller Beharrlichkeit im Gebet für alle Heiligen;“ schreibt Paulus an die Gemeinde in Ephesus (Eph 6,18) Dieser Impuls konzentriert sich einmal im Stundengebet, das mehrmals am Tag zum Gebet aufruft. Dieses Gebet pflegen die kontemplativen Orden, indem sie sich im Chorgestühl versammeln und die Psalmen im Wechsel beten. Die Diakone und Priester sind ebenfalls zum Stundengebet verpflichtet. Das Ewige Gebet greift diesen Gedanken auf und verbindet ihn mit der eucharistischen Frömmigkeit. Die konsekrierte Hostie wird in der Monstranz ausgesetzt. Da die Hostie als das Allerheiligste gilt, heißt es, vor dem „ausgesetzten Allerheiligsten“ beten. „Ausgesetzt“ bedeutet, dass die Hostie nicht im Tabernakel aufbewahrt, sondern in der Monstranz auf den Tabernakel gestellt wird, damit Menschen vor der Monstranz beten. Das geschieht in sog. Anbetungsklöstern. Dort beten Tag und Nacht jeweils zwei Gläubige. Eine andere Form des Ewigen Gebets ist von Johann Philipp von Walderdorff, einem Trierer Erzbischof (+ 1768) eingeführt worden. Es ist eine neue Form des Ewigen Gebets: das Gebet wandert von Pfarrei und Klosterkirche durch das ganze Bistum, so dass immer in einer Kirche vor der Monstranz gebetet wird. An bestimmten Tagen teilen sich Gruppierungen einer Gemeinde die Gebetszeiten. Es wird die Hl. Messe gefeiert, die anderen Zeiten werden durch Gebete, Lieder wie durch stilles Beten gefüllt. Diese Praxis ist weitgehend zum Erliegen gekommen, jedoch wächst unter den jungen Menschen die Form der Anbetung vor „ausgesetztem Allerheiligsten“. (z.B. Nighth fever)

Dr. Eckhard Bieger SJ

Ökumenische Bibelwoche

In diesem Jahr betrachten wir an drei Abenden Texte aus dem Markus-Evangelium, dem ältesten Evangelium der Bibel.

**Dienstag, 09. + 16. + 23.04. jeweils um 19.30 Uhr
im Foyer der Lutherkirche**